

Rund 150 Helfer bei großer Pflanzaktion in der Nordsee-Region

Mehr als 40.000 Euro konnten aus Erlösen des Verkaufs des Nordsee-Reisepasses im Rahmen der Green Action Week in Klimaanpassungs-Maßnahmen investiert werden

Wilhelmshaven, 02.04.2024: Mit den Erlösen aus dem Verkauf von Nordsee-Reisepässen setzte die Tourismus-Agentur Nordsee GmbH (TANO) gemeinsam mit Gemeinden, Städten und touristischen Partnern Klimaanpassungs-Maßnahmen um. Die Green Action Week fand vom 25. bis 28. März in der niedersächsischen Nordsee-Region statt. Urlauber und Einheimische waren herzlich eingeladen, an den Pflanzaktionen teilzunehmen. Unter anderem entstanden zwei Tiny Forests (Mini-Wälder) als zwei von insgesamt sechs Maßnahmen in fünf Orten und auf einer Ostfriesischen Insel.

Die Green Action Week in der Woche vor Ostern bot an vier Tagen sowohl Einheimischen als auch Urlaubern die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung. Mario Schiefelbein, Geschäftsführer der TANO, betont die Bedeutung des Themas für die Region: „Die klimatischen Veränderungen an der Nordsee betreffen sowohl die Menschen, die hier leben als auch die, die hier Erholung im Urlaub suchen.“ Insgesamt haben sich ca. 150 engagierte Teilnehmende an den Pflanzstätten getroffen, um gemeinsam einen Beitrag zur Klimaanpassung in der Region zu leisten und sich mit dem Thema zu befassen.

Die umgesetzten Klimaanpassungs-Maßnahmen

Am 25. März wurden gemeinsam mit der Stadt Otterndorf in Otterndorf insgesamt 13 heimische und klimaresistente Bäume in unmittelbarer Nähe zum Abenteuer-Spielplatz und Strandbad am See Achtern Diek gepflanzt. Zudem wurde eine lückenhafte Allee aus Bäumen aufgefüllt und eine Liegebank im Schatten der Bäume installiert.

In Cuxhaven wurde ebenfalls am 25. März mit dem touristischen Partner Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH eine Streuobst-Wiese aus alten Sorten innerhalb des Seekurparks angelegt. Zudem wurde ein Insektenhotel mit einem ortsansässigen Kindergarten aufgebaut.

Für Wandernde und Radfahrer wurde am gleichen Tag in der Nähe des Bederkesaer Sees in Bad Bederkesa eine alte Schutzhütte restauriert, die bei Unwetter oder starker Sonneneinstrahlung Schutz bietet. Ergänzt wurde der Rastplatz mit einer großen Sitzbank und einem Tisch. Partner ist die Tourismus Kur und Freizeit GmbH Bederkesa, eine städtische Tochter der Stadt Geestland.

Auch die Ostfriesischen Inseln sind Teil der Aktion. Auf Borkum entstand am 26. März in Kooperation mit der Stadt Borkum und der Nordseeheilbad Borkum GmbH eine Streuobst-Wiese inklusive Sitzbänke auf einer Teil-Fläche des Reedeparks. Angepflanzt wurden sieben alte klimaresistenten Obstbaum-Sorten.

Am 27. März entstand in Kooperation mit der Stadtverwaltung in Jever der erste sogenannte „Tiny Forest“ in Norddeutschland. Umgesetzt wurde die Aktion mit dem Verein MIYA e.V. Auf einer Fläche von ca. 285m² entlang der Mühlenstraße Ecke Friedrich-Barnutz-Straße entstand der Mini-Wald. Er beherbergt eine Vielzahl von Pflanzenarten und fördert Biodiversität.



In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bad Zwischenahn erhielt der Ort auf einer ca. 170m² großen Fläche am Binsenweg Ecke Vor dem Moor einen Tiny Forest. Am 28. März wurde dieses Projekt ebenfalls mit dem Partner MIYA e.V. durchgeführt. Der Mini-Wald kühlt die Umgebungstemperatur, hat eine Filterfunktion von Luftschadstoffen und verbessert die Aufnahmefähigkeit von Regenwasser bei z.B. Starkregen-Ereignissen. Zudem dient er als Lebensraum für Vögel und Insekten.

Im Rahmen aller sechs Pflanzaktionen konnten insgesamt mehr als 40.000 Euro in die Klimaanpassungs-Maßnahmen investiert werden.

Der Nordsee-Reisepass

Die Tourismus-Agentur Nordsee GmbH (TANO) hat mit dem Nordsee-Reisepass ein innovatives Konzept eingeführt, das nicht nur die touristischen Attraktionen der Region hervorhebt, sondern auch aktiv zur Klimaanpassung beiträgt. Seit Ende Juli 2023 ist der Reisepass an mehr als 100 Verkaufsstellen in der TANO-Region sowie online unter www.nordsee-reisepass.de erhältlich.

Der Nordsee-Reisepass ermöglicht es Gästen und Einheimischen, die Region auf einzigartige Weise zu erkunden, indem sie Stempel an rund 200 Stellen bzw. touristisch interessanten Einrichtungen sammeln. Doch das ist nicht alles – der Pass informiert auch über den Klimawandel und die Notwendigkeit der Klimaanpassung. Durch die Teilnahme an verschiedenen Gewinnspielen erhalten Passinhaber und fleißige Stempelsammler die Chance, ihre Entdeckungsreise zu bereichern.

Der Nordsee-Reisepass ist nicht nur ein Sammlerstück, sondern eine Initiative, die Naturerlebnisse, Umweltschutz und Klimaanpassung miteinander verbindet. Aufgrund der großen Nachfrage geht der Nordsee-Reisepass in die nächste Runde. Auch 2024 können Einheimische und Gäste auf Entdeckungstour gehen. Die Erlöse fließen dann kommenden Jahr wieder in Klimaanpassungs-Maßnahmen.

Der Reisepass wurde mit Fördermitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung umgesetzt.

Pressekontakt

Tourismus-Agentur Nordsee GmbH
Lisa Zeiger
Börsenstraße 7, 26382 Wilhelmshaven
marketing@tano.travel
Tel.: 04421 3596811